



Farsitag in Ewersbach



Café Blaugold mit Alexandra Rosenberg (links)

Infos Nr. 25  
Dezember 2019



**Perlenschatz**  
Zuflucht für muslimische Frauen

Methoden in der Beratung“ für Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern und ich war bei einer Tagung über „Rollenbilder im kulturellen Kontext“ in Fulda. Ansonsten hat **Perlenschatz** seine Arbeit der Leitung des Wetzlarer Frauenhauses vorgestellt und war noch **anzutreffen** bei der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Frankfurt-Nordwest (Eschersheim), dem Farsitag bei der Allianzmission in Ewersbach, beim Konfitag (Karl und Sonja), beim Frauentag der Ev. Kirchengemeinde und des CVJM Haiger-Sechshelden („Gracelet-Gabi“), beim Sächsischen Gemeindebibeltag in Glauchau (Uschi und Hubert) und erstmals auch bei der Wetzlarer Integrationskonferenz (mit Ursel). Jetzt freuen wir uns auf **Ihre Einladung!**

Gerade weil wir so häufig unterwegs sind, auch auf Messen, brauchen wir dringend einen **Ausstellungsstand**. Bisher haben wir nur mit „Roll-Up-Displays“, Tischen und schöner Dekoration gearbeitet. Jetzt haben wir es gewagt, eine drei Meter breite Wand (mit LED-Leuchten) samt Theke zu bestellen für 5.180,78 Euro brutto. Für das grafische Layout fallen 535,50 Euro an, also liegen wir insgesamt bei 5.716,28 Euro. **Dafür suchen wir noch Sponsoren**. Da wir nur ab und zu für eine der aufgenommenen Frauen eine kleine Miete erhalten und uns sonst aus Spenden finanzieren, legen wir diesem letzten Brief in 2019

„Ihr seid alle so nett, Gott hat euch geschickt. Ich bin hier zu Hause! Wenn ich frei bin, komme ich immer wieder her, um zu helfen. Es ist sehr gut hier.“ (ein Schützling)

ausnahmsweise eine **Unterstützerkarte** bei. Möchten Sie an unserer Arbeit Anteil nehmen mit einem einmaligen Betrag oder als Förderer mit einer monatlichen Summe? Wir freuen uns, wenn Sie auf diesem Weg Partner von Perlenschatz werden! Und da gibt es noch eine Möglichkeit: Unsere treue ehrenamtliche **Buchhalterin** Friedhilde muss ihr **Amt** aus gesundheitlichen Gründen abgeben. Ist das etwas für Sie?

Wir danken **HopeChannel** und dem **ERF**, die im Oktober Interviews über uns wiederholt haben, wodurch wir neue Freunde gewinnen durften.

Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung und wünsche Ihnen, auch von meinen Vorstandskollegen, eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie ein zuversichtliches, gutes Jahr 2020! Herzlich, Ihre

*Quette Reinher*

## Muslime und ihre Träume



© A. Bauscher (Musterfoto)

„Ich habe mir immer ein Haus mit Garten gewünscht. Zwei Nächte vor meiner Ankunft hier habe ich von einem Haus mit großem Garten geträumt. Und hier ist alles genauso wie in meinem Traum!“ - Das stellt ein junges Mädchen fest, das wir zusammen mit seiner Mama aufgenommen haben.



Perlenschatz Jahreshauptversammlung in Solms



Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Frankfurt-Nordwest

**Perlenschatz e. V. und Perlenschatz Stiftung**  
Postfach 11 13 · 35599 Solms · Deutschland  
☎ 06442 9543994 · 📠 06442 9537692  
✉ info@perlenschatz.info  
📘 PerlenschatzVerein · 🌐 perlenschatz\_ev

## Liebe Freunde,

eine ähnliche Geschichte haben wir Ihnen schon einmal erzählt. Mich fasziniert es immer wieder, wenn ich davon höre, dass Menschen so real geträumt haben. Und häufig begegnet Jesus Muslimen im Traum. Dieses achtjährige Mädchen war durch ihr Traumerlebnis auf uns vorbereitet und hat sich sofort bei uns zu Hause gefühlt. Und ich hatte mich bei ihrer Ankunft gewundert, wie selbstverständlich und ohne jede Scheu sie im Haus und Garten alles inspiziert hat. Der Traum hatte ihr den Start bei uns erleichtert.

Wenn ich unterwegs bin, bleiben **spannende Begegnungen** nicht aus. Zwei Vorträge in Berlin. Zwei Gemeinden. Den ersten im modernen Café Blaugold auf dem Prenzlauer Berg, das zur Gemeinde „DieKreative“ gehört und ein entsprechend junges Publikum hat. Den zweiten in einer ehrwürdigen, denkmalgeschützten Kirche am Nachmittag vor vorwiegend älteren Damen und Herren. Eingeladen hatten Alexandra Rosenberg und Pfarrer Steffen Reiche. Die Besucherzahlen hielten sich in Grenzen. Aber die Masse ist nicht entscheidend, sondern das Herz, das die Besucher für unsere Sache mitbringen. Das große Interesse im Café Blaugold zeigte sich in vielen

bewegten Rückmeldungen und Bestellungen unseres Infobriefes. Die Gäste in Nikolassee waren etwas zurückhaltender, auch wenn mir der Pfarrer anschließend schrieb: *„Liebe Frau Bauscher, mir wurde begeistert erzählt ...“* Doch ein interessantes Gespräch ergab sich nach dem Vortrag in Nikolassee mit einer Dame. Sie sagte in etwa: *„Der Vortrag hat mich sehr berührt. Aber ich habe noch keinen Menschen erlebt, der mit so einer Überzeugung davon gesprochen hat, dass Gott ihm etwas gesagt habe. Seit der Aufklärung müssen wir doch klar unterscheiden zwischen Glauben und Wissen. Und Glaube ist doch kein Wissen! Aber so wie Sie reden, klingt das danach.“*

*„Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!“* Ja, das **Motto der Aufklärung** klingt gut! Vernunft einschalten ist wichtig. Dafür hat unser Schöpfer uns einen Verstand gegeben. Und das Hinterfragen von Autoritäten sowieso. Allerdings bin ich davon überzeugt, dass ein Mensch mit noch so scharfem Verstand niemals die Größe seines Schöpfers erfassen kann. Gott steht über unseren menschlichen Gedanken und hat Möglichkeiten, den Glauben zur festen Überzeugung werden zu lassen für alle, die ihn ernst nehmen. Wer das tut, kann erfahren, was im Neuen Testament, in Hebräer 11, 1, steht: *„Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.“*



Integrationskonfer.



Konfitag Dornholz.



Ev. Kirche Nikolassee



Frauentag Sechsheld.

So bewertet das auch eine Frau, die nach Nikolassee kam, um sich den Vortrag anzuhören. Sie hat einen Tag in der Woche frei und Gott gebeten: *„Zeige mir eine Aufgabe, die Dir wichtig ist!“* Als ich am Ende des Vortrages fragte, wer sich um eine blinde Frau in und aus Neukölln kümmern könnte, war es deshalb für sie kein Zufall, dass sie sich extra von Neukölln aus auf den Weg gemacht hatte nach Nikolassee. Sondern Gottes klare Leitung und Antwort.

Unsere **Jahreshauptversammlung** liegt wieder hinter uns. Ein anderes Muss sind **Fortbildungen**. Unsere Hausmutter besuchte in Essen ein Seminar zum Thema „Kreative

© Fotos: privat

### Bankverbindungen:

**Perlenschatz Stiftung** • KD-Bank Dortmund  
IBAN: DE66 3506 0190 1030 0710 14 • BIC: GENODED1DKD

**Perlenschatz e. V.** • Evangelische Bank eG Frankfurt  
IBAN: DE15 5206 0410 0004 0044 77 • BIC: GENODEF1EK1